

66258-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Rechnungslegung und -prüfung – Revisionsdienstleistungen für die
Mühlenkreiskliniken (AöR)

OJ S 20/2026 29/01/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Mühlenkreiskliniken (AöR)

E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Revisionsdienstleistungen für die Mühlenkreiskliniken (AöR)

Beschreibung: Die Mühlenkreiskliniken (AöR) beabsichtigen Leistungen der "Internen Revision" und ab Mitte 2026 für die nächsten drei bis vier Jahre an einen erfahrenen Partner im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit EU weitem öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der anliegenden Vergabeunterlagen zu vergeben.

Kennung des Verfahrens: 2e5f3cfa-0690-4898-b817-2f68d6577ca9

Interne Kennung: 2026/AM-AV300596

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79220000 Dienstleistungen im Steuerwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftragswert ist mit 1€ angegeben worden. Dieser Wert ist natürlich unrealistisch. Bitte berücksichtigen Sie, dass für das eine Budgetobergrenze festgelegt wurde bei 99 TSD € p.a. (brutto). Um dem Grundsatz der Gleichbehandlung gerecht zu

werden, werden Angebote über der Budgetgrenze nicht berücksichtigt, sondern ausgeschlossen (s. Vergabeunterlagen).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Revisionsdienstleistungen für die Mühlenkreiskliniken (AöR)

Beschreibung: Die Mühlenkreiskliniken sind ein kommunaler Gesundheitskonzern in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Zu ihm gehören das Johannes Wesling Klinikum Min-den, das Krankenhaus Lübbecke mit dem Medizinischen Zentrum für Seelische Gesundheit, das Krankenhaus Bad Oeynhausen und die Akademie für Gesundheitsberufe.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften sind die Auguste-Viktoria-Klinik Bad Oeynhausen GmbH sowie die MVZ Mühlenkreiskliniken GmbH. Über 5.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ver-sorgen jährlich etwa 250.000 Patienten, ambulant und stationär. Seit dem Jahr 2016 sind die Mühlenkreiskliniken und ihre Tochtergesellschaften Universitäts-klinikum bzw. Akademische Lehrkrankenhäuser der Ruhr-Universität Bochum. Die genauen Anforderungen an die Dienstleistung ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und dem Dienstleistungsvertrag, welche jeweils Bestandteil der Vergabeunterlagen sind.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit beginnt am 01. Juni 2026. Der Vertrag endet mit Ablauf von 36 Monaten zum 31. Juni 2029, sofern die MKK den Vertrag nicht mit einer Frist von drei Monaten vor Vertragsende durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer um weitere zwölf Monate bis zum Ablauf des 31. Juni 2030 verlängern.

Darüber hinaus haben die MKK ein Sonderkündigungsrecht zum 31. Juni 2027. Das Sonderkündigungsrecht ist mit einer Frist von drei Monaten, d.h. spätestens bis 31. März 2027, auszuüben. Die ersten 12 Monate dieses Vertrages werden als Probezeit vereinbart. Innerhalb dieses Zeitraums beträgt die Kündigungsfrist, die ausschließlich dem Auftraggeber zusteht, ohne Angaben von Gründen 4 Wochen zum Monatsende. Die Vertragsparteien können die Probezeit einvernehmlich durch schriftliche Vereinbarung verlängern, um eine Kündigung innerhalb der Probezeit zu vermeiden.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: HRG Nr.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Benennung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzprojekten (einschl. Kontaktdaten). Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein und mind. eine Referenz muss eine Uni Klinik sein): Die Vergleichbarkeit setzt voraus, dass das genannte Referenzprojekt eine Revisionsprüfung beinhaltet. Die Vergabestelle behält sich vor, die Referenzen zu befragen. Bewerber können ausgeschlossen werden, wenn die geforderten Referenzen nicht ausgewiesen werden, nicht erreichbar sind oder die genannten Projekte nicht als Referenzen für das hier ausgeschriebene Projekt geeignet sind.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, hinsichtlich der Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Mindestanforderung (mittlerer Jahresumsatz 2 facher Budgetdeckel) Bei Angeboten von Bietergemeinschaften können die Anforderungen durch die addierten Werte der einzelnen Mitglieder erfüllt werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenauskunft zur aktuellen Fachkraftstruktur des Unternehmens, hier Revisionsteam (Voraussetzung: Fachkräfte sind aktuell auch noch im Unternehmen beschäftigt, Mindestmitarbeiterzahl Revisions Team >5)

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, zur Qualifikation und Fachkenntnis Ihres Unternehmens für die ausgeschriebene Aufgabe (bei Bewerber- /Bietergemeinschaft auch die vorgesehene Aufgabenteilung). Umfassende Branchen- und Prozesskompetenz ist Voraussetzung für die richtige Beurteilung der Abläufe und Prüffelder im Krankenhaus. Information zum Unternehmen (mittels Eigenerklärung – formlos vorzulegen): a. Information zum Unternehmen incl. Darstellung des aktuellen Leistungsportfolios b. Bitte beschreiben Sie auf max. 20 Seiten, welche Revisions- und KRITIS Kompetenz ihr Unternehmen besitzt. Bitte erläutern Sie, wie der Zugriff auf erforderliches Expertenwissen sichergestellt wird, um sämtliche Prüfungsfelder eines modernen Krankenhausbetriebes abzudecken. c. Eigenerklärung über die Befähigung die Leistung gemäß berufliche Praxis der Internen Revision des IIA (The Institute of Internal Auditors) bzw. des DIIR (Deutschen Instituts für Interne Revision e. V.), (Voraussetzung: aktuell in Betrieb) zu verfügen d. Das Prüfungsteam ‚Kritis‘ muss mindestens einen Mitarbeiter haben, der dem BSI gegenüber die zusätzliche Prüfverfahrenskompetenz für § 8a BSIG nachweisen kann (Mindestanforderungen). e. Nachweis einer sicheren Infrastruktur, Systeme, Anwendungen und IT-Netzstruktur nachweisen können (Mindestanforderungen). Einer der folgenden Nachweise werden als Mindestanforderungen gestellt (Nachweis liegt bei) f. Zertifizierung (akkreditierte Zertifizierungsstellen der DAkkS) oder g. Zertifizierung als IT-Sicherheitsdienstleister oder eine Anerkennung als Prüfstelle beim BSI oder h. ein externes Quality Assessment gemäß „Internationalen Standards für die berufliche Praxis der internen Revision“ (IIA)4 bzw. DIIR-Revisionsstandard Nr. 3 „Prüfung von Internen Revisionssystemen (Quality Assessments)“ oder i. eine Zulassung als Wirtschaftsprüfungsinstitution beim IDW oder j. ein individueller Nachweis der Eignung durch Selbsterklärung gegenüber dem BSI

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung eine Betriebshaftpflichtversicherung über die Laufzeit des Vertrages abzuschließen .

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Organisations- und Ausführungskonzept
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 70
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preiskriterium
Beschreibung: Preis
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/2e5f3cfa-0690-4898-b817-2f68d6577ca9

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/2e5f3cfa-0690-4898-b817-2f68d6577ca9

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: s. Vergabeunterlagen, insbesondere Vertragsbedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Mühlenkreiskliniken (AöR)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Mühlenkreiskliniken (AöR)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Mühlenkreiskliniken (AöR)

Registrierungsnummer: 3979

Postanschrift: Hans-Nolte-Str. 1

Stadt: Minden

Postleitzahl: 32429

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

E-Mail: achim.menge@muehlenkreiskliniken.de

Telefon: +49 571-790-2412

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 6d798d75-2ada-411e-8292-416bd1176fe8

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Minden-Lübbecke (DEA46)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2e5f3cfa-0690-4898-b817-2f68d6577ca9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/01/2026 10:43:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 66258-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2026